Beschlussvorlage **öffentlich**	**2018/VG/0078**

Gremium:	**Sitzung am:**	**Nr. der Tagesordnung:**
Werkausschuss VG	**03.09.2018**	**2**

bereits beraten im:	am:

Betreff:
Erschließung des Gewerbegebietes "Untere Brückengewann - Am Brückengraben"; Auftragsvergabe Entwässerung

---

Begründung:

Im Rahmen der Erschließung des am Ortsausgang von Guldental-Waldhilbersheim gelegenen Gewerbegebietes ist der im Bereich der geplanten Erschließungsstraße liegende Schmutzwasserkanal DN 150 durch einen Kanal DN 200 zu ersetzen.

Da die Grundstücke 21, 22, 23, 1/24 und 2/24 jeweils nicht an den Verbindungssammler in der Naheweinstraße angebunden werden, ist ein separater Erschließungskanal im geplanten Gehwegbereich zu verlegen.

Die Erschließungsarbeiten wurden ausgeschrieben. Die Submission findet am 03.09.2018 statt. Das Ergebnis wird in der Sitzung mitgeteilt.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss beschließt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zur Durchführung der Kanalisationsarbeiten zu erteilen.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: ☒ siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am: 28.08.2018		durch: Schimkus, Michael		
Gesehen: Ortsbürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig ☒	Mit Stimmenmehrheit ☐	Beschlussergebnis Ja Nein Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag ☐	~~Abweichender~~ Beschluss (Folgeseite) ☒

I II III IV V **Anlage: 5**

Folgeseite

Gremium: Werkausschuss VG	Sitzung am: 03.09.2018
TOP: 2 (öffentlich)	
Betreff:	Erschließung des Gewerbegebietes "Untere Brückengewann - Am Brückengraben";

Zur Submission am 03.09.2018 haben fünf Firmen auch ein Angebot für das Los 2, Kanalisation, abgegeben.

Vorgelesene Summen:

Fa. Rodenbusch, Otzweiler	201.838,40 €
Fa. Faber, Schlierschied	211.606,55 €
Fa. Kinsvater, Hahn-Flughafen	231.235,97 €
Fa. Blümling, Sohren	231.314,57 €
Fa. Wust, Simmern	245.892,87 €

Zur Sitzung lag folgende kurzfristig erstellte Auswertung vor:

Die Fa. Faber, Schlierschied, gewährt bei gemeinsamer Vergabe von Los 1, Straßenbau, und Los 2, Kanalisation, an ihr Unternehmen einen Nachlass von pauschal 5.950,-- € brutto auf die Pos.2.1.10, Baustelle einrichten und räumen.
Bei Beachtung ergibt sich für Los 2, Kanalisation, eine Angebotssumme i.H. von 205.656,55 € brutto.

Bei gemeinsamer Vergabe von Los 1 und Los 2 ergeben sich für die Fa. Faber, Schlierschied, folgende Summen (brutto):

Los 1, Straßenbau		415.074,57 € (incl. Nebenangebot),
Los 2, Kanalisation		205.656,55 €
	Gesamtsumme:	620.731,12 €

Für die Fa. Rodenbusch, Otzweiler, ergeben sich bei gemeinsamer Vergabe folgende Summen (brutto):

Los 1, Straßenbau		415.973,88 €
Los 2, Kanalisation		201.838,40 €
	Gesamtsumme:	617.812,28 €

In Los 2, Kanalisation, sind noch die Arbeiten für die Verrohrung des Brückengrabens (in 2 Teilabschnitten) enthalten.

Die von der Gemeinde zu tragenden Kosten betragen für die beiden günstigsten Bieter:

Fa. Rodenbusch, Otzweiler	93.755,65 € brutto,
Fa. Faber, Schlierschied	120.317,93 € brutto.

Aus gesamtwirtschaftlichen Gründen ist eine gemeinsame Vergabe beider Lose anzustreben. Es ist vorteilhaft, wenn die auszuführenden Arbeiten „in einer Hand“ liegen.

Wie oben aufgeführt, ist die Fa. Rodenbusch aus Otzweiler bei gemeinsamer Vergabe Mindestfordernde.

Der Anteil des Abwasserwerkes an Los 2 beträgt demnach 108.082,75 €.

Nach Beratung wurde einstimmig beschlossen, der Fa. Rodenbusch, Otzweiler, den Auftrag für die Kanalisationsarbeiten zum voraussichtlichen Betrag von 108.082,75 € brutto zu erteilen.